

# Stadt Bitterfeld-Wolfen

Stadtrat



19.01.2017

**Beschlussantrag Nr. : 002-2017**

aus öffentlicher Sitzung

**Einreicher:** Oberbürgermeisterin  
**Verantwortlich für die Umsetzung:** SB Öffentliche Anlagen  
**Budget / Produkt:** 42/ 55.30.01

## **Beratungsfolge**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>J</b>	<b>N</b>	<b>E</b>
Ortschaftsrat Bitterfeld	08.03.2017			
Ausschuss für Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgeranfragen	21.03.2017			
Hauptausschuss	23.03.2017			
Stadtrat	29.03.2017			

## **Beschlussgegenstand:**

Schließung einer Teilfläche des Friedhofes Bitterfeld

## **Antragsinhalt:**

Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt die Schließung einer Teilfläche des Flurstückes 688 der Flur 41 der Gemarkung Bitterfeld. Der Bereich ist im anhängenden Lageplan rot umrandet und mit dem Buchstaben A gekennzeichnet.

## **Begründung:**

Die Stadt Bitterfeld-Wolfen ist u.a. Eigentümerin des Friedhofes Bitterfeld. Auf der Grundlage des Beschlusses 132-2015 des Stadtrates Bitterfeld-Wolfen wurde bereits eine ungenutzte Teilfläche geschlossen und als Friedhofsfläche entwidmet. Diese ist im Detaillage- und Übersichtsplan als weiße Fläche und dem Buchstaben B ausgewiesen.

Die zur Schließung vorgesehene Fläche ist derzeit noch mit Nutzungsrechten belegt. Diese laufen überwiegend in den nächsten Jahren bis 2025 aus. Das längste Nutzungsrecht endet jedoch erst im Jahr 2041. Unter Berücksichtigung verschiedener Faktoren wie zum Beispiel das Nutzerverhalten (weg von Erdbestattungen hin zu Urnenbeisetzungen), der Grundwassersituation und des vorhandenen Flächenpotentials des Friedhofes Bitterfeld, wird dieser Teilbereich östlich des letzten Verbindungsweges (Nord-Süd-Richtung) nicht mehr zur Flächenvorsorge im Rahmen des Friedhofs- und Bestattungswesens der Stadt Bitterfeld-Wolfen benötigt.

Für diese Aufgabe verbleiben auf dem weiterhin zu betrachtenden Friedhofsareal ca. 120.000 m<sup>2</sup> (ca. 12 ha) vorhanden.

Die weitere Entwicklung der Friedhöfe der Stadt Bitterfeld-Wolfen wird im Zusammenhang mit dem Stadtentwicklungskonzept im Friedhofskonzept 2017 bis 2042 bis zum Ablauf des Jahres 2017 erstellt und berücksichtigt dabei etwaige bereits eingeleitete Flächenveränderungen auf der Grundlage vorliegender Beschlüsse.

Bis zur Klärung einer Nachnutzung wird diese Fläche als nicht gebührenpflichtiger Friedhofsteil und als Grünfläche bewirtschaftet.

**Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):**

§ 19 Abs. 2 Bestattungsgesetz für das Land Sachsen-Anhalt

§ 4 Friedhofssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen

**Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst (Beschlussnummer/Jahr)?** 132-2015

**Welche Beschlüsse sind**

**a) zu ändern?** keine

**b) aufzuheben?** keine

**(Beschlussnummer/Jahr)?**

**Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)**

wurde durchgeführt

ist nicht notwendig

**Welche finanzielle Auswirkungen ergeben sich:**

**a) Untersachkonten:** ---

**b) Maßnahmenummer (bei Investitionen):** ---

**c) Betrag in € einmalig: Aufwendungen für Einfriedung und Grundstücksneubildung, eventuell vorzunehmende Umbettungen**

**d) Folgekosten in € nach Jahresscheiben: noch nicht bezifferbare Reduzierung der Unterhaltungskosten Friedhof durch Flächenreduzierung**

---

Unterschrift der Einreicherin /des Einreichers zur

Vorlagennummer: **002-2017**

**Anlagen:**

Detaillageplan

Übersichtsplan